

PRESSEMITTEILUNG

DIE ERSTE ORTSCHAFT IN DER GEMEINDE GLEICHEN ENTSCHEIDET SICH FÜR DEN GLASFASERAUSBAU DURCH GOETEL

Gleichen/Göttingen, 12. Juli 2022: Die erste Ortschaft in der Gemeinde Gleichen erreicht das Vertriebsziel der Firma goetel. In Gelliehausen haben die Einwohnerinnen und Einwohner schneller als in allen Nachbarortschaften die Anträge für den Glasfaserausbau bei der goetel abgegeben. Das Göttinger Telekommunikationsunternehmen bietet den Ausbau eigenwirtschaftlich an, das heißt, es werden keine Baukosten für die Kunden oder die Kommune anfallen.



Im Beisein von dem Bürgermeister der Gemeinde Gleichen Dirk Otter (4.v.l.) und dem stellv. Bürgermeister von Gelliehausen Philipp Wendhausen (1.v.l.) übergibt der Bürgermeister von Gelliehausen Andreas Heidemann (3.v.l.) die gesammelten Anträge an den Projektleiter des Kommunalvertriebs der goetel Elmar Drefs (2.v.l.). Quelle: www.goetel.de. Foto: Arian Rink.

Damit die goetel die Baumaßnahmen konkret einplanen kann, muss zunächst die Nachfrage in den Ortsteilen erfasst werden. In den restlichen 15 Ortsteilen müssen noch mehr Anträge bei der goetel eingehen, damit der Glasfaserausbau konkret eingeplant werden kann. Das Ziel der goetel ist es, ganz Gleichen mit einem modernen Glasfasernetz zu versorgen. Dabei baut das Göttinger Unternehmen die Glasfaser direkt bis in die Häuser der Kunden.

Alle der rund 9.000 Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Gleichen können sich bei Interesse unter www.goetel.de/gleichen über den Glasfaserausbau der goetel informieren und schnell und einfach einen Antrag online ausfüllen. Der Vertriebs Erfolg in Gelliehausen ist nur der erste Schritt auf dem Weg zur Gigabitgemeinde Gleichen.

ÜBER DIE GLASFASERTECHNOLOGIE

Fibre To The Home (FTTH) bedeutet, dass die Glasfaser vom Verteilerkasten direkt bis in das Haus verlegt wird. So können alle Vorteile der zukunftssicheren Glasfasertechnik genutzt werden. Eine nahezu unbegrenzte Menge an Daten kann in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kupferkabeln sind Glasfaserkabel deutlich robuster gegenüber äußeren Einflüssen. Die Technologie bietet somit verlässlich stabile Leistung, um sämtliche Geräte in einem Haushalt gleichzeitig zu versorgen.

ÜBER DIE GOETEL GMBH

Die goetel Gruppe wurde 1987 gegründet und ist ein führender mitteldeutscher Telekommunikationsdienstleister mit Standorten in Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Neben einem umfangreichen Angebot an Telefonie- und Internet-Produkten für Privat- und Geschäftskunden gilt der Fokus dem Breitbandausbau. Bereits 2012 startete das Unternehmen mit der Errichtung des ersten eigenen Glasfasernetzes in Göttingen. Die goetel hat sich insbesondere auf die Erschließung des ländlichen Raumes mit FTTH-Infrastruktur spezialisiert. In vielen eigenwirtschaftlichen und auch geförderten Projekten wurden Gemeinden und Dörfer zu Gigabitorten gemacht und somit deren Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Die goetel GmbH ist Mitglied im Breko e.V. sowie beim IT-Innovationscluster Göttingen.

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Details zum weiteren Ausbau finden Sie unter

www.goetel.de/ausbauggebiete

Als schnell wachsendes Unternehmen bietet die goetel ständig neue attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze an den Standorten Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Mehr unter

www.goetel.de/karriere

BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN

Pressestelle goetel

0551 384 88-415

presse@goetel.de